



Deutschunterricht im 2. Schuljahr

Kompetenzen und Methoden



Richtig schreiben

Kompetenzen:

- Fehlerfreies Abschreiben bekannter Texte mit überwiegend lautgetreuen Wörtern unter Nutzung von Abschreibtechniken
- Anwenden erster Rechtschreibmuster und rechtschriftlicher Kenntnisse (Wortgrenzen, Satzzeichen, Satzanfang groß, Endungen – en/-er, Wörter mit au, ei, eu, ch, sch, st, sp und qu)
- Nutzen das Alphabet beim Nachschlagen in Wörterverzeichnissen
- Kennen und Anwenden der regelhaften Laut-Buchstaben-Zuordnung
- Unterscheiden ähnliche Laute und Lautfolgen und ordnen sie den entsprechenden Buchstaben zu
- Unterscheiden stimmhafte und stimmlose Konsonanten

Umsetzung im Unterricht:

- Einführung der verschiedenen Methoden (Abschreibübungen, Lautübungen, Such- und Sortieraufgaben mit dem Modellwortschatz)
- Individuelle Arbeit mit den Materialien von Sommer-Stumpenhorst
- ca. alle 6 Wochen wird ein Diagnosediktat geschrieben, um den Lernzuwachs und die noch zu übenden Bereiche festzustellen. Die Kinder erhalten jeweils einen individuellen Arbeitsplan mit den entsprechenden Übungsangeboten.

Unterrichtseinheit zum ABC mit Materialien vom Jandorf-Verlag (Wörterbuch und Arbeitsheft)

Unterrichtseinheit zu den Satzzeichen

Rechtschreibwerkstatt

LB – Laut-Buchstaben-Maschine

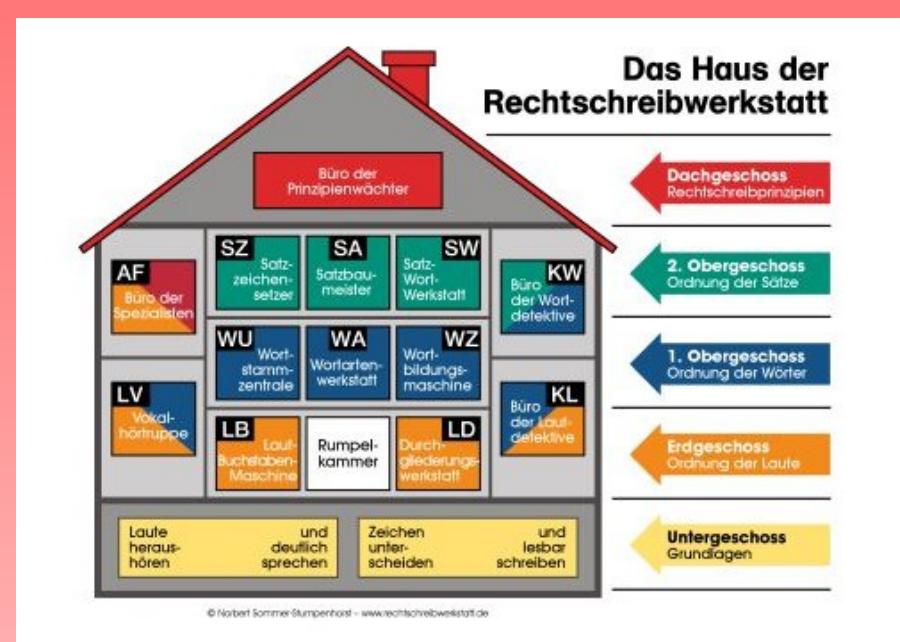
- Einem Laut wird ein Buchstabe (eine Buchstabenfolge „sch“) zugeordnet
- „Schreibe, wie du sprichst. Sprich deutlich und hochdeutsch.“

LD – Durchgliederungswerkstatt

- Lautsprachliche Durchgliederung der Wörter und Übertragung der Lautfolge in eine Buchstabenfolge
- Thematisiert werden auch die nicht hörbaren Buchstaben (silbentrennendes-h „gehen“; silbisches-r „warm“)
- „Sprich, wie du schreibst.“

KL – Büro der Lautdetektive

- Korrekturtechnik mit der Korrekturkarte
- „Lies genau, was da steht.“



Abschreibtexte

LB Abschreibtex

Nr. 5

1. Markiere alle Stellen, wo du etwas anderes schreibst, als du sprichst.

2. Sprich beim Schreiben leise mit. Schreibe lesbar.

3. Lies genau, was du geschrieben hast. Korrigiere lesbar.

1 Auf dem Tisch ist
2 eine Schale Salat.
3 Franz freut sich schon.
4 Doch was ist das?
5 Da freut sich einer mit:
6 Eine Raupe schaut aus dem
7 Salat.

Wer schaut aus dem Salat?

MH

26 Wörter 108 Zeichen

Methode:

Text lesen und verstehen

Stellen markieren, die anders geschrieben als gesprochen werden (Großbuchstaben; Spaten, die)

Text zudecken und abschnittweise aus dem Gedächtnis schreiben

Beim Schreiben leise (gedehnt) mitsprechen
Überprüfen und korrigieren

Hinweise für Eltern:

„Verschreibungen“ im LB/LD-Bereich korrigieren lassen:

Wort so vorlesen lassen, wie es dort steht

Hinweis auf die falsch geschriebene Stelle:
„Was hörst du?“ Was musst du schreiben?“

Beispiel: Schbaden – Spaten; Bur – Buch;
Tesch – Tisch; Hse - Hase

Sprechen und zuhören

Kompetenzen:

- Signalisieren nonverbal ihr Verstehen
- Stellen Fragen, wenn sie etwas nicht verstehen
- Entwickeln einfache Gesprächsregeln und halten sie ein; beteiligen sich an Gesprächen
- Sprechen über eigene Gefühle
- Bringen eigene Ideen ein und äußern sich dazu
- Erzählen Erlebnisse und Geschichten
- Sprechen situationsangemessen (um Hilfe bitten, sich entschuldigen) und verständlich (angemessene Lautstärke, angemessenes Tempo)
- Stellen eine Begebenheit oder einen Sachverhalt aus ihrem Lebensbereich verständlich dar
- Spielen kleine Rollen

Umsetzung im Unterricht:

- Unterrichtsgespräche (in allen Fächern)
- Erzählkreis
- Klassenrat
- „Vorträge“ (im Sachunterricht, Buchvorstellung)
- Rollenspiele/ Theaterstück

Lesen

Kompetenzen:

- Erlesen kurze schriftliche Anleitungen und Arbeitsaufträge und handeln danach (z.B. Rezepte, Bastelanleitung)
- Lesen kurze altersgemäße Texte und beantworten Fragen dazu
- Wählen Texte und Bücher zum eigenen Lesen aus und sprechen über ihre Leseeindrücke
- Lesen unterschiedliche Texte (Gedichte, Geschichten, Sachtexte)
- Formulieren Leseerwartungen; äußern Gedanken und Gefühle zu Texten
- Tragen kurze Texte auch auswendig vor (Gedichte)
- Können kurze bekannte Texte vorlesen
- Suchen unter Anleitung Informationen in Druck- und/oder elektronischen Medien

Umsetzung im Unterricht:

- K. erhalten ihren Lesefähigkeiten entsprechende Übungen (Lesehefte, Logicals, Lesespur-Abenteuer,...)
- K. können zu gelesenen Büchern Fragen in Antolin beantworten und erhalten Urkunden
Lesekreis (Vorstellen und -lesen von Büchern)
Gedichte zu verschiedenen Anlässen
ca. 3 mal im Jahr wird der Stolperwörter-Lesetest durchgeführt, um die Fortschritte zu überprüfen (Anfang des Schuljahres, zum Halbjahr und am Ende des Schuljahres)

Schreiben – Sprache untersuchen

Kompetenzen:

- Schreiben flüssig und formklar in Druckschrift
- Können den PC als Schreibwerkzeug nutzen
- Sprechen über Schreibanlässe und entwerfen Schreibideen
- Schreiben eigene Texte verständlich auf; gestalten einfache Texte um (z.B. den Schluss einer Geschichte verändern)
- Schreiben eigene Texte nach Vorgaben (z.B. in Anlehnung an Bilderbücher)
- Stellen Texte vor und besprechen diese
- Überarbeiten Texte unter Anleitung (z.B. mit Wörterbüchern und Wortsammlungen)
- Nutzen Medien als Anreiz zum Sprechen, Schreiben, Lesen
- Sprechen über den Sinn und die Funktion schriftlicher Mitteilungen (z.B. Brief)
- Sammeln und ordnen Wörter
- Vergleichen die Wirkungen unterschiedlicher sprachlicher Mittel
- Erschließen den Sinngehalt von Wörtern im Kontext

Umsetzung im Unterricht:

- Freies Schreiben von Geschichten
- Schreiben zu verschiedenen Anlässen, für die Schülerzeitung (Berichte,...)
- Geschichtenkreis (Vorstellen und besprechen von Geschichten)
- Ab dem 2. Halbjahr erlernen die K. die Vereinfachte Ausgangsschrift (Beschluss der Lehrerkonferenz)

Unterrichtseinheiten zu verschiedenen Themen:

- Lieblingsbücher
- Konkrete Poesie
- Ganzschrift
- Henri-Geschichten
- Bärenbude - Radiogeschichten

Leistungsbewertung

- Am Ende des zweiten Schulbesuchsjahres erhalten die Kinder ein Berichtszeugnis.
- Die Diagnosediktate und Lesetests zeigen uns, wo das Kind steht und was es noch üben muss; dies sind keine Klassenarbeiten !!!
- Beispielsweise sollten die Kinder im Bereich Rechtschreiben am Ende des Schuljahres die Laut-Buchstaben-Zuordnung sicher beherrschen und weitestgehend die lautliche Durchgliederung von Wörtern. Auch die eigenen Texte gehen in die Beurteilung der Rechtschreibleistung ein.
- Im Bereich Lesen wird am Ende des Schuljahres anhand verschiedener Lesetexte überprüft, inwieweit die Kompetenzen erreicht worden sind.

Bei Fragen und Unsicherheiten wenden Sie sich rechtzeitig vertrauensvoll an den Klassenlehrer Ihres Kindes !

